

---

# Datenschutz – Unüberwindbare Hürde für Wissensmanagement?

Thilo Weichert, Leiter des ULD  
Gesellschaft für Wissensmanagement (GfWM)  
Fishbowl Wissen  
Dienstag, 25.11.2014  
Wissenschaftszentrum Kiel

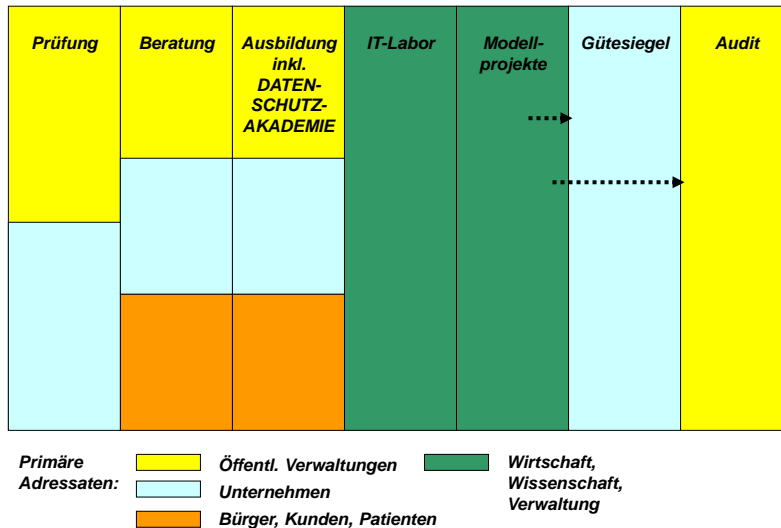


[www.datenschutzzentrum.de](http://www.datenschutzzentrum.de)

## *Inhalt*

- Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz – ULD
- Datenschutz?
- Anonymisierung
- Transparenz
- Die großen Irrtümer

**Datenschutz und Informationsfreiheit**



**Was ist Datenschutz?**

- Grundrecht auf informationelle Selbstbestimmung (Art. 2 I iVm 1 I GG, Art. 8 EUGRCh)
- Grundlegend: BVerfG U. v. 15.12.1983 zur Volkszählung
- Jeder Mensch soll grds. wissen und bestimmen, wer was wann bei welcher Gelegenheit über ihn weiß
  - Informierte Einwilligung u. größtmögliche Transparenz
  - Abwägung von rechtlich geschützte Interessen (z. B. auch Art. 5 GG: Meinung, Information, Presse, Wissenschaft)
  - Verfahrensrechtliche Sicherungen (Genehmigungen u. Ä.)
  - Technisch-organisatorische Sicherungsmaßnahmen
  - Kontrolle

## ***Datenschutzprinzipien***

- Rechtmäßigkeit (Verbot mit Erlaubnisvorbehalt) und Einwilligung (bestimmt, freiwillig, widerrufbar)
- Zweckbindung (bei jedem Verarbeitungsschritt)
- Erforderlichkeit und Datensparsamkeit
- Transparenz und Betroffenenrechte (Auskunft, Löschung, Sperrung, Widerspruch)
- Datensicherheit

## ***Anonymisierung***

- Ersetzen der Identifikatoren (Betroffener, Erhebungsstelle, Dienstleister)
- Aggregation (Datensätze, Merkmale) – abhängig von Quantität, Qualität und Gewichtigkeit der Datensätze
  - > Anonymität führt zu Qualitätsverlust

Lösungen:

- Register mit Treuhänder
- Forschungsgeheimnis u. qualifizierte Einwilligung
- Datentransparenz unter staatlicher Aufsicht und Kontrolle (z. B. §§ 303a SGB V)
- Mehrschichtige Pseudonymisierungsverfahren (Problem: unendliches Zusatzwissen)

## ***Transparenz***

### **Adressaten (mit differenziertem Informationszugang):**

- Betroffener (evtl. gar ein „Recht auf Nichtwissen“),
- Erhebende Stelle, Dienstleister, Bedarfsträger
- (staatliche) Aufsicht, Verwaltungs-Hierarchie
- Demokratisch legitimierte und rechtliche Genehmigungs- und Kontrollinstanzen (z. B. DS-Aufsicht, Fach- und Wirtschafts-Aufsicht, Parlamente, Gerichte)
- (wissenschaftliche) Fachöffentlichkeit
- Öffentlichkeit

**Inhalte:** Input, Output, Verfahren, Prozesse, Algorithmus, Sicherungen, Kontrolle, aber Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse

## ***Die großen Irrtümer***

- Daten sind nicht Informationen
- Informatik ist nicht Semantik
- Korrelation ist nicht Kausalität
- Werte und Gefühle sind nicht digitalisierbar
- Digitale Analytik ist nicht Wahrheit

## ***Datenschutz – Unüberwindbare Hürde für Wissensmanagement?***

Dr. Thilo Weichert  
Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-  
Holstein (ULD)  
Holstenstr. 98, D- 24103 Kiel  
[mail@datenschutzzentrum.de](mailto:mail@datenschutzzentrum.de)  
<https://www.datenschutzzentrum.de>